

Kaffee Hag Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (23) Bremen, Hagstraße

Drahtanschrift: Kaffeehag

Fernruf: 841 51

Postscheckkonto: Hamburg 13 78

Bankverbindungen:

Norddeutsche Creditbank, Bremen.

Gründung:

21. Juni 1906 mit Wirkung ab 1. Juli 1906.

Zweck:

Erwerb, Bearbeitung und Vertrieb von Kaffee und anderen Produkten, insbesondere die Herstellung von koffeinfreiem Kaffee. Erwerb von Grundstücken und Anlagen zu diesen Zwecken.

Erzeugnisse:

Koffeinfreier Kaffee, Coffein.

Spezialitäten:

Kaffee HAG
Hag-Cola

Vorstand:

Wilhelm Bock, Bremen;
Hermann Rickens, Bremen;
Senator Dr. W. Nolting-Hauff, Bremen.

Aufsichtsrat:

Direktor H. Puvogel, Vorsitzender;
Direktor Fritz Müller, stellv. Vors.;
Wolf Freiherr von Massenbach-Salleschen;
Dr. med. C. Stade;
Rechtsanwalt H. Stutzer;
J. R. Surmann,

Abschlußprüfer:

G. Paethe, Wirtschaftsprüfer, Bremen

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 100.- = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns:

5% z. R.-F., 6% Dividende, vom verbleibenden Überschuß Tantieme an A.-R. (ausser einer festen Vergütung von RM 4 000.- je Mitglied)
Rest Superdividende.

Zahlstellen:

Norddeutsche Kreditbank A.-G., Bremen;
Bremer Bank, Bremen;
Disconto-Bank, Bremen;
Bremer Landesbank, Bremen;
Bankverein für Nordwestdeutschland, Bremen.

Aufbau und Entwicklung

1906: Gründung unter der Firma Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft.
1907: Der erste koffeinfreie "Kaffee Hag" wurde auf den Markt gebracht.
1914-17: Erweiterungsbau der Fabrik.
Erweiterung der Kaffeeveredelungs-Anlagen.
1931: Erweiterungsbau der Fabrik und der Büroräume.

1938: Erweiterungsbau der Fabrik. Erwerb der nebengelegenen früheren Oelfabrik Groß-Gerau, Bremen, und Einbeziehung in die Werk-Anlagen der Kaffee Hag A.G. als Werk II.
1939: Firmenänderung am 27. Juli in Kaffee Hag Aktiengesellschaft.
1944: Erhebliche Zerstörungen durch Luftangriffe, die z.T. inzwischen beseitigt sind.
1945: Die entstandenen Kriegssach- und Kriegsfolgeschäden stehen mit RM 6 167 492.-- zu Buch; sie sind mit RM 4 210 531.-- wertberichtigt.
1946: Lt. H.-V. v. 31. August wurde die Verschmelzung mit der Seehandel A.-G., Bremen beschlossen. Durch die Verschmelzung erhält die Gesellschaft einen größeren Posten eigener Aktien im nom. Wert von RM 4 638 000.--
1949: Die Gesellschaft hat nach mehrjährigem Stillliegen nunmehr mit der Overseas Mail Order Service, Inc. (Omos), New York und einem deutschen Wohlfahrtsverband die Möglichkeit zur Herstellung von "Kaffee Hag" in alter Qualität.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Anlagen:

Kaffeeveredelungsanlagen, Koffeinreinigungs-Anlagen, Packerei-Anlagen, Sprühanlage, Mühlenbetrieb.

Kraftanlagen:

Dampfanlage, Trafoanlage.

Gleisanschluß:

4 Gleisanschlüsse.

Statistik

Kapitalentwicklung:

Ursprüngl. M 1,5 Mill.

1913: Erhöhung um 1,5 Mill auf M 3,0 Mill.

1920-23: Erhöhung um M 97,0 Mill. auf M 100,0 Mill.

1924: Umstellung auf RM 3,0 Mill. (100:3).

1926: Erhöhung um RM 2,0 Mill. auf RM 5,0 Mill.

1931: Erhöhung um RM 5,0 Mill. auf RM 10,0 Mill.

durch Ausgabe von RM 2,5 Mill. Inhaber-Aktien zu pari, die von einem Konsortium übernommen wurden und durch Ausgabe von RM 2,5 Mill. Inhaber-Aktien, welche den alten Aktionären zum unentgeltlichen Bezuge im Verhältnis 2:1 angeboten wurden. Die Ausgabe der Gratisaktien erfolgte aus freigewordenen Rückstellung, welche hauptsächlich in Verbindung mit Auslandsinteressen gemacht worden waren.

Heutiges Grundkapital: nom. RM 10 000 000.-

Art der Aktien: Stammaktien.

Börsenname: Kaffee Hag

Notiert in: Bremen (Freiverkehr) seit April 1949

Ordn.-Nr.: 62 500

Stückelung: 100 000 Aktien zu je RM 100.-
(Nr. 1- 100 000)-

Großaktionäre:

Die Erben von Generalkonsul Dr. Ludwig Roselius.

DM-Kurse:

	1949	1950		März	April	Ma
		Jan.	Febr.			
höchster	20	22	23	25	25	37
niedrigster	10	20	22	24	25	25
letzter	20	22	23	25	25	37